

## **Erste Bank Open setzte wieder auf MEGA Sichtbarkeit von MEGABOARD**

**Sportveranstalter e|motion nutzte heuer anlässlich der Erste Bank Open zum zweiten Mal Außenwerbbestandorte von MEGABOARD. Dass Außenwerbung dabei nicht immer statisch sein muss, bewiesen die Erste Bank Open und MEGABOARD auf eindrucksvolle Art und Weise mit Mozart-Tennis vor dem MEGAgüst bei der Wiener Staatsoper.**

Nicht nur die rund 115 m<sup>2</sup> große Werbefläche auf dem MEGAgüst in der Operngasse wurde zur Ankündigung des ATP-Turniers in Wien genutzt. Auch der Platz davor wurde kurzerhand zu einem Tenniscourt umfunktioniert, um vor Ort groß aufzuspielen: Die Profis Matteo Berrettini und Grigor Dimitrov schlugen dabei zusammen mit zwei „Mozarts“ mit MEGA-Rackets einige Bälle übers Netz. Neben dem MEGAgüst in der Operngasse belegen die Erste Bank Open außerdem drei impactstarke MEGAbords an den Stadteinfahrten und eine MEGAfassade in der Wienzeile.

**MEGABOARD Geschäftsführer Michael Januskovecz** zu der sportlichen Aktion: „Mit einer maßgeschneiderten und kreativen Out-of-Home Inszenierung zieht man die Aufmerksamkeit der Menschen auf sich und bleibt mit der Botschaft nachhaltig in Erinnerung. Diese Kampagne zeigt auch optimal, wie man mehrere Medienkanäle miteinander kombinieren und effektiv für die Kommunikation nutzen kann.“ Das Video von der Mozart-Tennis-Aktion vorm MEGAgüst in der Operngasse wurde sowohl Online verbreitet, am Center Court bei der Erste Bank Open ausgestrahlt und war auch im Zuge von TV-Berichterstattungen zu sehen.

„Wir sind nicht nur bestrebt, den Besuchern in der Wiener Stadthalle ständig attraktive Neuerungen zu bieten, sondern auch in der Bewerbung der Erste Bank Open stets außergewöhnliche Wege zu beschreiten. Das ist uns mit der riesigen Werbefläche auf dem MEGAgüst in der Operngasse und der davor abgehaltenen Aktion mit den Tennisstars auch perfekt gelungen“, **betonte Herwig Straka, Turnierdirektor der Erste Bank Open.**